

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

VB 5/S Dezentraler Steuerungsdienst

Beteiligt:

- 20 Fachbereich Finanzen und Controlling
- 48 Fachbereich Bildung
- 65 Fachbereich Gebäudewirtschaft

Betreff:

Berichterstattung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 2. Abschnitt sowie Beschluss über weitere Maßnahmen und Veränderung in der Maßnahmenliste

Beratungsfolge:

- 28.11.2018 Fachausschuss Gebäudewirtschaft
- 29.11.2018 Haupt- und Finanzausschuss
- 04.12.2018 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl
- 04.12.2018 Schulausschuss
- 04.12.2018 Stadtentwicklungsausschuss
- 05.12.2018 Bezirksvertretung Hagen-Nord
- 05.12.2018 Bezirksvertretung Hohenlimburg
- 05.12.2018 Sport- und Freizeitausschuss
- 06.12.2018 Bezirksvertretung Haspe
- 12.12.2018 Bezirksvertretung Hagen-Mitte
- 13.12.2018 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Sachstandsbericht mit den Veränderungen der Maßnahmenliste nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 2. Abschnitt, die Bestandteil der Vorlage ist, zur Kenntnis.

Eine Förderfähigkeit vorausgesetzt, sollen Maßnahmen für 2019 bis 2021 gem. beigefügter Prioritätenliste der Bezirksregierung Arnsberg als zweites Maßnahmenpaket (2. Tranche) gemäß Punkt 2 der Begründung zur Plausibilitätsprüfung vorgelegt und anschließend realisiert werden.

Die notwendigen Planungs- und Bauaufträge werden auftragsbezogen vergeben.

Der Rat ermächtigt den Stadtkämmerer, die erforderlichen Mittel zur Durchführung der dargestellten Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms außerplanmäßig bereitzustellen.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Mit Datum vom 08.01.2018 hat das Land NRW das Gesetz zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in NRW beschlossen. Damit wurde die Verwaltungsvereinbarung zur Durchführung des Kapitels II des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender Schulen und berufsbildender Schulen in finanzschwachen Kommunen zwischen der Bundesregierung und den Ländern umgesetzt.

Die Stadt Hagen erhält aus diesem Förderprogramm Gesamtzuschussmittel in Höhe von 18.021.139 €; mit Eigenanteil entspricht dies einem Gesamtvolumen in Höhe von 20.023.488 €. Der Eigenanteil von 10 % wird aus Mitteln der Bildungspauschale finanziert.

Zur Umsetzung hat der Rat der Stadt Hagen am 17.05.2018 (Vorlage 0327/2018) ein erstes Maßnahmenpaket (1. Tranche) im Rahmen dieses Förderprogrammes in Höhe von 11.190 TEUR beschlossen. Im Zuge der Realisierung der Maßnahmen wurde die Verwaltung beauftragt, kontinuierlich über die Entwicklung sowie über die Veränderungen zu berichten und weitere Maßnahmenvorschläge für die Folgejahre zu erarbeiten.

Bei der Kalkulation der entstehenden Aufwendungen für die einzelnen Maßnahmen wurden die Kostensteigerungen, die in letzter Zeit zu beobachten waren, berücksichtigt. Diese beliefen sich je nach Gewerk auf bis zu ca. 30 %.

1. Stand des ersten Maßnahmenpaktes 2018

Von den insgesamt 11 beschlossenen Maßnahmen wurden inzwischen 7 Maßnahmen bei der Bezirksregierung angemeldet und mit einer ID-Nr. freigegeben.

Die Maßnahmenliste beinhaltet den aktuellen Hochrechnungsstand bzw. die Zeitschiene (Siehe Anlage).

Bezirksvertretung Mitte

Grundschule Kuhlerkamp - Fassadensanierung einschl. Vordächer

Beauftragung eines Architekten zur Umsetzung der Gesamtmaßnahme im Sommer 2019. Kostenschätzung 520 TEUR.

Grundschule Emil Schumacher - Fassadensanierung

Die Fassadensanierung wurde erfolgreich vergeben und befindet sich aktuell in der Umsetzung im Rahmen des Gesamtbudgets von 1.300 TEUR.

Grundschule Boloh - Fassadensanierung

Geplanter Maßnahmenbeginn in 2019.

Kaufmannsschule I - Fenstererneuerung

Ein Architekturbüro wird kurzfristig zur Umsetzung beauftragt.

Sporthalle Mittelstadt - Austausch der Beleuchtung

Die Maßnahme verschiebt sich auf 2019 im Zusammenhang mit der Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlage (aus dem ersten Förderpaket KInvFG). Die Sporthalle steht dann im Sommer 2019 für insgesamt 18 Wochen nicht zur Verfügung.

Sekundarschule Liselotte Funke sowie Turnhalle Öwen Witt - Sanierung von Treppen und Stützmauern

Die vorhandenen Stützmauern und Treppen weisen verschiedene Schadstellen auf. Es handelt sich insbesondere um fehlende Verfugungen, Ausbrüche, fehlende Steine, Grünbewuchs und Verformungen sowie Unterhöhlungen einzelner Treppenstufen und Schäden an den Treppenanlagen.

Bezirksvertretung Haspe

Grundschule Friedrich Harkort - Fenster- Fassaden und Dachsanierung

Die Vergabe an ein Architekturbüro zum Untersuchung des genauen Leistungsumfanges der Sanierung mit einer konkreten Kostenschätzung erfolgt kurzfristig.

Rudolf Steiner Schule - Fassadensanierung

Die Rudolf Steiner Schule hat einen Antrag auf Bezugsschuss zur Sanierung der Fassade gestellt. Der Rat wird in seiner Sitzung am 13.12.2018 über diesen Antrag entscheiden. Inhaltlich wird auf die Vorlagen 0963/2018 und 0963-1/2018 verwiesen.

Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Turnhalle Otto Densch - Sanierung Parkplatz

Die Maßnahme wurde von der Bezirksregierung Arnsberg als nicht genehmigungsfähig betrachtet und daher von der Verwaltung zurückgezogen. Der Grund hierfür ist die fehlende überwiegende schulische Nutzung des Parkplatzes. Dieser Nachweis ist unabhängig von der Nutzung der Turnhalle zu erbringen, auch wenn bei dieser die überwiegende schulische Nutzung erfolgt. Es ist von Seiten der Verwaltung beabsichtigt, die Sanierung des Parkplatzes über den Haushalt 2020/2021 zu finanzieren.

Bezirksvertretung Hohenlimburg

Realschule Hohenlimburg - Dachsanierung

Die Dachsanierung konnte erfolgreich vergeben werden und befindet sich aktuell in der Umsetzung.

Kaufmannsschule II - Fassade, Fenster, Sonnen- Hitze und Blendschutz

Geplanter Maßnahmenbeginn in 2019.

Bezirksvertretung Nord

Gesamtschule Fritz Steinhoff - Sanierung des Parkdecks (2./3. Bauabschnitt)

Die Maßnahme wurde erst nach Rückfragen von der Bezirksregierung Arnsberg im Oktober freigegeben. Die Vergabe eines Architekturbüros zur Umsetzung der Parkdecksanierung in 2019 erfolgte bereits.

Gesamtschule Fritz Steinhoff - Brandschutzmaßnahmen (Obergeschosse)

Die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen erfolgt bis Ende 2018. Der Kostenrahmen von 100 TEUR wird eingehalten.

Gesamtkostenveränderungen/Gesamtetat

Im Rahmen der Vorbereitung zur Durchführung der baulichen Maßnahmen werden sich verschiedene oben genannten Maßnahmen zeitlich und in der Kostenstruktur verändern. Aktuell liegen alle Maßnahmen noch im Rahmen ihres Kostenbudgets.

2. Neue Maßnahmen (2. Tranche)

Folgende Maßnahmen sind für die 2. Tranche ab 2019 (Siehe auch Maßnahmenliste) zu beschließen:

Objekt	Bezirks-vertretung	Maßnahme	Gesamt-kosten
Sporthalle Mittelstadt	Mitte	Sanitäranlagenerneuerung (in direkter Verbindung mit der Erneuerung der Lüftungsanlage)	737.000 €
Sekundarschule Altenhagen	Mitte	Schadstoffsanierung der Decke in der Pausenhalle	216.000 €
		Rückbau der Lichtdecke	381.000 €
Kaufmannsschule I	Mitte	Sanierung der Oberböden in den Klassenräumen	350.800 €
Gymnasium Chr. Rohlfs	Haspe	Brandschutzmaßnahmen	180.000 €
		WC Sanierung im EG und OG des Villa-Gebäudes der ehem. Hauptschule	220.000 €
Kaufmannsschule II	Hohenlimburg	Flach-/Kaltdachsanierung des Bauteils 4	62.000 €
Gesamtschule Fritz Steinhoff	Nord	Brandschutzmaßnahmen zur Abschottung an Decken und Wänden in allen Geschossen	84.000 €
		Summe	2.230.800 €

Mit dem zweiten Maßnahmenpaket sind von der Gesamtsumme in Höhe von 20.023.488 € insgesamt 13.444.437 € mit Maßnahmen hinterlegt.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen

Maßnahme

konsumtive Maßnahme

Rechtscharakter

Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstiges

Ohne Bindung (Rudolf-Steiner-Schule)

Konsumtive Maßnahme

Teilplan:	1130	Bezeichnung:	Gebäudewirtschaft
Teilplan:	2143	Bezeichnung:	Serviceleistungen für Schulen (Rudolf-Steiner-Schule)
Auftrag:	1214340	Bezeichnung:	Allgemeine Serviceleistungen für Schulen (Rudolf-Steiner-Schule)
Kostenstelle:	Diverse	Bezeichnung:	

	Kostenart	2018	2019	2020	2021
Ertrag (-)	414102	1.413.000 €	6.483.993 €	2.493.000 €	1.710.000 €
Ertrag (-)	414120	157.000 €	720.444 €	277.000 €	190.000 €
Aufwand (+)	521502	1.570.000 €	7.140.800 €	2.770.000 €	1.900.000 €
Aufwand (+)	531800	0 €	63.637 €	0 €	0 €
Eigenanteil		0 €	0 €	0 €	0 €

Kurzbegründung:

Finanzierung kann ergebnisneutral (außer-/überplanmäßige Bereitstellung mit Deckung) gesichert werden.

gez. Erik O. Schulz

Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez. Thomas Grothe

Technischer Beigeordneter

gez. Margarita Kaufmann

Beigeordnete

gez. Christoph Gerbersmann

Christoph Gerbersmann

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:

VB 5/S

20

48

65

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

**Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

- Workflow -

- Workflow -

- Workflow -

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: **Anzahl:**

VB 5/S

1

20

1

48

1

65

1

MAßNAHMENPLANUNG für KInFG - 2. Kapitel

Objekt	Schule / Gebäude	Straße	Maßnahme	Kons. / Inv.	Kosten in € (Vorr.)	2018 in €	2019 in €	2020 in €	2021 in €	2022 in €	Bemerkungen
GS	Kuhlerkamp	Heinrichstr. 31	Fassadensanierung einschl. Vordächer	Kon.	520.000	40.000	480.000				
GS	Emil-Schumacher	Siemensstr. 10	Fassadensanierung	Kon.	1.300.000	1.000.000	300.000				
RS	Hohenlimburg	Im Kley 32	Dachsanierung	Kon.	300.000	300.000					notwendige Ergänzung zum Brandschutzkonzept
Ges.	Fritz-Steinhoff	Am Bügel 20	Sanierung Parkdeck 2./3. BA	Kon.	650.000	50.000	600.000				gem. Sanierungskonzept
Ges.	Fritz-Steinhoff	Am Bügel 20	Brandschutzmaßnahmen (3. BA Obergeschosse)	Kon.	100.000	100.000					
GS	Friedrich-Harkort	Twittingstr. 23a	Fenster-/Fassaden-/Dachsanierung	Kon.	3.000.000	30.000	2.400.000	570.000			
GS	Boloh	Weizenkamp 3	Fassadensanierung	Kon.	4.000.000		100.000	2.000.000	1.900.000		
BK	Kaufmannsschule I	Springmannstr. 7	Fenstersanierung	Kon.	400.000	20.000	380.000				
BK	Kaufmannsschule II Teilstandort Gasstraße	Gasstr. 15	Fassade, Fenster einschl. Sonnen-/ Hitze- u. Blendschutz	Kon.	660.000		660.000				
Sph.	Mittelstadt	Bergischer Ring 80	Austausch der Beleuchtung	Kon.	150.000	0	150.000				
Sek.	Liselotte-Funcke, Filiale Eickertstr.	Eickerstr. 12	Sanierung v. Stützmauerr und Treppen	Kon.	70.000	0	70.000				auch bei Turnhalle Öwen-Witt
TH	Otto Densch	Selbecker Str. 75	Sanierung Parkplatz	Kon.	0	0					Keine Durchführung
				Summe 1. Maßnahmenpaket	11.150.000	1.540.000	5.140.000	2.570.000	1.900.000	0	
Gym.	Christian-Rohlfs (ehem. HS Heubing)	Ennepeufer 1	Brandschutzmaßnahmen	Kon.	180.000	30.000	150.000				
Gym.	Christian-Rohlfs (ehem. HS Heubing)	Ennepeufer 1	WC Sanierung Villa-Gebäude	Kon.	220.000		220.000				
Sph.	Mittelstadt	Bergischer Ring 50	Sanitäranlagenreneruerung	Kon.	737.000		737.000				
Sek.	Altenhagen	Friedensstr. 26	Schadstoffsanierung Decke Pausenhalle	Kon.	216.000		216.000				
Sek.	Altenhagen	Friedensstr. 26	Rückbau Lichtdecke	Kon.	381.000		381.000				
BK	Kaufmannsschule I	Springmannstr. 7	Oberbodensanierung Klassenräume	Kon.	350.800		150.800	200.000			
BK	Kaufmannsschule II	Letmather Str. 21-23	Dachsanierung Bauteil 4	Kon.	62.000		62.000				
Ges.	Fritz-Steinhoff	Am Bügel 20	Brandschutzmaßnahmen (4. BA)	Kon.	84.000		84.000				
				Summe 2. Maßnahmenpaket	2.230.800	30.000	2.000.800	200.000	0	0	
Rudolf-Steiner-Schule	Ennepener Str. 30	Fassadensanierung	Kon.	63.637		63.637					Siehe Vorlage 0963/2018
				Summe	13.444.437	1.570.000	7.204.437	2.770.000	1.900.000	0	

Die Fraktionen von
CDU, Bündnis 90 / Die Grünen, Hagen Aktiv & FDP

Ratsfraktionen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Telefon: 02331 207-3184 (CDU)
02331 207-3506 (Grüne)
02331 207-5529 (Hagen Aktiv)
02331 207-2380 (FDP)

Herrn Vorsitzenden

E-Mail: boehm@cdu-fraktion-hagen.de
fraktion.gruene@sds-hagen.de
daniel.george@fdp-fraktion-hagen.de
karin.nigbur-martini@fraktion-hagen-aktiv.de

OB Erik O. Schulz

Dokument: 2018_11_29_gemantrag§16_hfa_kinvg_k2.docx

- im Hause

29. November 2018

Antrag für die Sitzung des HFA am 29. November 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

gemäß § 16 Absatz 1 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der in der Fassung des V. Nachtrages vom 15.12.2016 stellen wir zum Tagesordnungspunkt

I.2.5. Berichterstattung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 2. Abschnitt sowie Beschluss über weitere Maßnahmen und Veränderung in der Maßnahmenliste

folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Hagen möge beschließen:

Das Maßnahmenbündel zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz 2. Abschnitt wird korrigiert und um die Fenstererneuerung an der Grundschule Wesselbach ergänzt, so wie im Rat am 22.02.2018 bereits beschlossen.

Begründung:

Die Fenstererneuerung der Grundschule Wesselbach ist dringend erforderlich (s. Beschluss der BVHO vom 26.10.2016) und aus energetischer Sicht sinnvoll. Die Maßnahme war im Programm "Gute Schule 2020" eingestellt und wurde mit der Vorlage 0057/2018 (darin mit der Ifd. Nr. 9) am 22.02.2018 durch Beschluss des Rates in das neue KInvFG Kapitel II verlagert. In der nun vorliegenden Berichtsvorlage 1107/2018 fehlt die Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Dr. Stephan Ramrath
Fraktionsvorsitzender
CDU-Ratsfraktion

Nicole Pfefferer
Fraktionssprecher
Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Josef Bücker
Fraktionsvorsitzender
Hagen Aktiv

Claus Thielmann
Fraktionsvorsitzender
FDP-Fraktion